

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

gerne möchte ich Sie über die aktuellen Entwicklungen rund um die EvEnt-PCA-Studie informieren.

1. Rücklaufquote und verkürzte Nachbeobachtungszeit

Danke für Ihre hervorragende Mitarbeit bei den Follow-up-Erhebungen! Die kombinierte Rücklaufquote ist aktuell mit 96% (T1) und 85% (T2) so gut, dass wir trotz der etwas zu geringen Rekrutierung die benötigte Power zur Beantwortung der Studienfrage halten können.

Insgesamt verlief ja die Rekrutierung zur Studie langsamer als geplant und von Seiten des Fördergebers war eine weitere Verlängerung der Rekrutierungszeit nicht möglich. Um dennoch genügend Patienten einschließen zu können, haben wir den zweiten Follow-up Zeitpunkt (T2) sukzessive etwas verkürzt. Dabei erhält jeder ab 07/2020 eingeschlossene Patient noch so viel Nachbeobachtungsdauer wie bis zum 31.08.2021 maximal möglich ist. Damit haben die letzten eingeschlossenen Patienten eine Nachbeobachtungszeit von 8 Monaten und wir konnten 6 Monate länger rekrutieren. Bitte verzeihen Sie uns, wenn diese Änderung für Sie einen zusätzlichen Aufwand darstellt. Nur mit großer Flexibilität von unserem Studienbüro und durch Ihre Unterstützung war die letztlich erfolgreiche Rekrutierung gemeinsam möglich!

Die Nacherhebungsphase unserer Studie läuft noch bis zum 31.08.2021. Bitte bemühen Sie sich um jeden Patienten, weil unser primärer Endpunkt erst im 1-Jahres-Follow up erhoben wird. Unser Studienbüro erinnert Sie rechtzeitig, ca. einen Monat vor der geplanten Abgabe (T2), per Fax an die Einbestellung des Patienten.

2. Honorierung

Die erfolgreiche Teilnahme als Studienarzt an der EvEnt-PCA-Studie wird mit einer Aufwandsentschädigung von 120,- Euro (inkl. MwSt.) pro Patient honoriert. Voraussetzung ist, dass das Studienbüro die beiden ausgefüllten Arztdokumentationen erhält.

Das Studienbüro erinnert alle Zentren automatisch an die Rechnungsstellung für honorierungswürdige, dokumentierte Studienpatienten und stellt eine Rechnungsvorlage zur Verfügung. Die Honorierung erfolgt quartalsweise; im Anschluss an die Rechnungslegung werden die entsprechenden Beträge überwiesen.

Bitte denke Sie daran, die Arzt-Basisdokumentation (T1) und die Arzt-Abschlussdokumentation (T2) beim Studienbüro einzureichen.

3. Publikation Zwischenergebnisse

Für den virtuellen EAU-Kongress wurde unser Abstract „[Match of patient reported outcome measures \(PROMs\) and the urologists' assessment in non-metastatic prostate cancer: results from a randomized controlled trial](#)“ angenommen. Die Präsentation findet am Montag, den 12. Juli 14:30-15:30 Uhr statt ([Virtual Room 10](#)).

Für den DGU Kongress (15.-18.09.2021) wurde der Abstract „[Beurteilung von Harninkontinenz und erektiler Dysfunktion durch Patienten und UrologInnen: Ergebnisse aus einer randomisierten kontrollierten Studie bei nicht-metastasiertem Prostatakarzinom](#)“ akzeptiert. Der Vortrag findet am 16.09.2021 in der Sitzung „V05 Prostatakarzinom: Therapie lokal begrenzter Tumoren“ (13:30-15:00 Uhr) im Raum C1.2.1 statt.

4. Kontakt

Bei Fragen oder Anregungen zur EvEnt-PCA-Studie können Sie gerne jederzeit mich oder das Studienbüro (Elke.Hempel@smgf.de, Lepsiusstr. 92, 12165 Berlin, Telefon: +49 30 284 450 00) kontaktieren.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und beste Grüße,

Ihr Johannes Huber

--

Prof. Dr. med. Dr. phil. Johannes Huber
FEBU | MHBA
Stellvertretender Klinikdirektor und Leitender Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Urologie

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
an der Technischen Universität Dresden
Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
<http://www.uniklinikum-dresden.de>

Vorstand: Prof. Dr. med. D. Michael Albrecht (Sprecher), Frank Ohi
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. G. Brunner
UST.-IDNr.: DE 140 135 217, St.-Nr.: 203 145 03113